



Massgeschneiderte Weiterbildung auf solider Basis

Tradition, Innovation und Nachhaltigkeit bei Bildung und Vermögen

TOP Talk vom 24. Oktober 2018

Handelskammer Schweiz-Österreich-Liechtenstein

IHAG – Mit Leidenschaft Ihrem Erfolg verbunden

Als Bank schaffen wir Werte. Und wir fühlen uns den Werten verpflichtet.

Die IHAG Privatbank ist eine der wenigen unabhängigen Schweizer Privatbanken.

Seit 1949 im Privatbesitz bieten wir eine kundenorientierte Vermögensverwaltung und verbinden dabei familiäres Vertrauen mit Professionalität.

Einzigartiger Zugang zum Netzwerk der IHAG Gruppe und ihren Beteiligungen:

- Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans
- Hotel Storchen, Zürich
- Hotel Castello del Sole, Ascona
- Terreni alla Maggia SA, Ascona
- Stiftung Sammlung E.G. Bührle

Facts and Figures

31.12.2017 - Schlüsselzahlen

Bilanzsumme	CHF 1'742.9 Mio.
Anrechenbare Eigenmittel (Kernkapital)	CHF 144.9 Mio.
Reingewinn	CHF 3.2 Mio.
Tier 1 Kapitalquote	18.81%
Anzahl Mitarbeitende (teilzeitgewichtet)	103.4

Zertifizierung

⇒ Garantie für hohen Standard in den Fachbereichen

- Lernende
- Ständige Weiterbildung
Ausübung der Funktion sicher stellen
- Aus- und Weiterbildungen

Ausbildung künftiger Fachkräfte

Verpflichtung des Unternehmens um geforderte berufliche Standards zu erfüllen

⇒ Zertifizierung im Private Banking

Förderung der Mitarbeitenden um derzeitiges bzw. künftiges Jobprofil zu erfüllen

Aus- und Weiterbildung am Beispiel der Privatbank IHAG

- permanent 3 Lernende
 - 3-jährige Ausbildung zum/zur Kaufmann /
Kauffrau mit Eidg. Fachausweis (branchen-
spezifisch).
BMS (Berufsmatura) prüfungsfreier Eintritt in
Fachhochschule
- Ständige Weiterbildung
 - Verpflichtung des Unternehmens.
1-3 Tage p.a. Fachkurse. Zeitlich und
finanziell zu Lasten IHAG.

Aus- und Weiterbildung am Beispiel der Privatbank IHAG

- Freiwillige Weiterbildung im Zusammenhang mit beruflicher Tätigkeit

Unterstützung durch IHAG:

Erstattung 1/3 der Ausbildungskosten bei Beginn und 1/3 bei erfolgreichem Abschluss des Lehrganges.

Prüfungstag und 1 Lerntag pro Semester wird zur Verfügung gestellt.

Teilzeitpensum wird während der Ausbildung ermöglicht.

Gegenleistung:

Verpflichtung über 12 Monate.

Herausforderungen beim Platzieren und Betreuen des eigenen Vermögens



➤ Thomas Kistler und André Kühni

Herausforderungen beim Platzieren und Betreuen des eigenen Vermögens

- Herausforderungen - gestern, heute und morgen
- Herausforderungen – Blockchain, Kryptowährungen
- Vermögen platzieren - gestern, heute und morgen
- Vermögen betreuen - gestern, heute und morgen
- Vermögen betreuen - Blick in die Zukunft
- Generell - Blick in die Zukunft



Herausforderungen - gestern, heute und morgen

- gestern Steinzeit, Faustrecht, Tauschzeit
- heute Noten und Devisen, Kreditkarte, Beginn Mobile-Payment
- morgen Mobile-Payment (Payme, Twint etc.), Kryptowährungen



Herausforderungen – gestern, heute und morgen

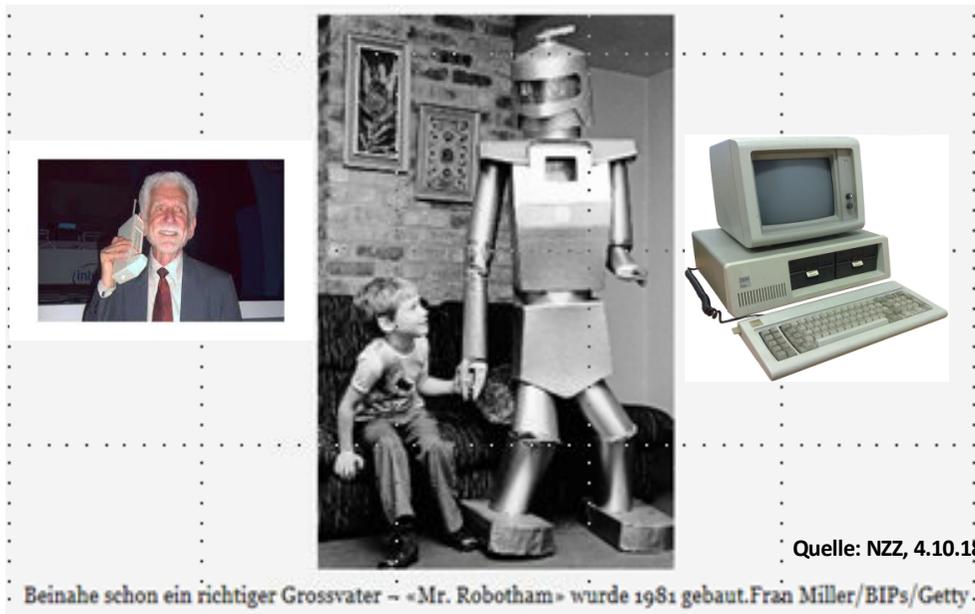
- gestern Urbanisierung, Wohlstandssteigerung, Wachstum
- heute Innovation, Automation, Vorsorge
- morgen Vermögenserhaltung, Wohlstandsverteilung, Ökologie



Herausforderungen – gestern, heute und morgen

- gestern
- heute
- morgen

1973 erstes Handygespräch, 1981 IBM PC-Geburtsstunde
halbautomatisiert, Kombination Mensch und Maschine
alles robotergesteuert mit automatischem, muster-
basiertem lernen (Algorithmus), Lerneigendynamik



Herausforderungen – gestern, heute und morgen

- gestern
- heute
- morgen

Bankschalter, Dreh- und Angelpunkt des Bankgeschäfts
 individuelle Beratungen, Besprechungszimmer,
 «E-Mail» oder «computer-gesteuerten» Informationssystemen
 Banking z. B. via Netflix, Handy, Brille, Chip im Arm
 implantiert, Bankschalter sind Geschichte

Donnerstag, 4. Oktober 2018

Neue Zürcher Zeitung



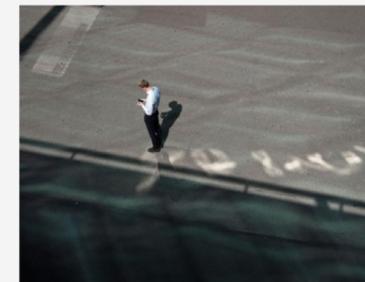
Frankvoller Auftritt: Kantonssaal der Kantonsbank in Zürich, aufgenommen um 1900. www.1000jahren.ch

**Die traditionelle Bankfiliale –
 ein Auslaufmodell?**



**Im Zeitalter von Netflix will der Bürger nicht
 mehr an den Schalter**

Den digitalen Staat zu schaffen, ist schwierig, weil der analoge noch anständig funktioniert



Noch können die Ämter die Nachfrage nach Online-Diensten erst vereinzelt befriedigen. Karin Hofler / NZZ

Quelle: NZZ, 8.10.18

Herausforderungen – gestern, heute und morgen

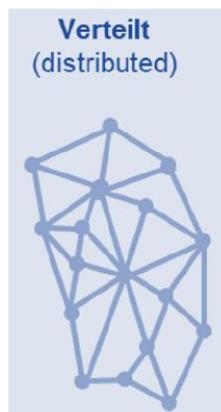
- gestern
- heute
- morgen

Darlehen von Privaten an Private
Hypotheken und Darlehen von Banken
alles via «Crowdfunding», Banken braucht es dazu nicht mehr



Herausforderungen – Blockchain, Kryptowährungen

- Blockchain (Satoshi Nakamoto) verteilte Transaktionsdatenbanken (nicht zentralisierte)
- Kryptografie Transaktionsverschlüsselung zwecks Eigentumssicherung
öffentliche und private Schlüssel (kaum «hackbar»)
- Unveränderbarkeit Hashfunktion, Prüfsumme (64 Zeichen) für eine Nachricht
- Überprüfbarkeit Unbestätigte Transaktionen müssen via komplexe Rechenaufgaben gelöst werden (Mining = proof of work)



Beispiele:

- Bitcoin
- Ethereum
- ...

Stärken:

- Machtverteilung
- "Keine" Angreifbarkeit
- transparent, effizient, günstig

Banking
• Zahlungsverkehr
• Trade Finance
• Wertschriftenhandel
• Wertschriftenemissionen
• Finanzierung z.B. Crowdfunding (ICOs)
• Leasing
• Know Your Customer (KYC)

Top 10 Kryptowährungen/Tokens (Stand: 10/10/2018, gerundet)

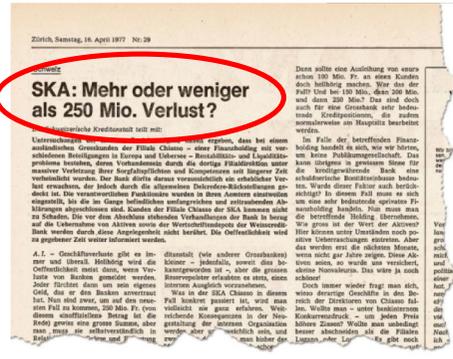
#	Name	Ticker	Gründung	Market Cap. (\$)	# ausstehend	# maximal
1	Bitcoin	BTC	2009	113 Mrd.	17 Mio.	21 Mio.
2	Ethereum	ETH	2015	23 Mrd.	102 Mio.	-
3	Ripple	XRP	2012	19 Mrd.	40'000 Mio.	100'000 Mio.*
4	Bitcoin Cash	BCH	2017	9 Mrd.	17 Mio.	21 Mio.
5	EOS	EOS	2017	6 Mrd.	906 Mio.	906 Mio.
6	Stellar	XLM	2014	5 Mrd.	18'900 Mio.	103'728 Mio.
7	Litecoin	LTC	2011	4 Mrd.	59 Mio.	84 Mio.
8	Tether	USDT	2015	3 Mrd.	2'700 Mio.	-
9	Cardano	ADA	2015	2 Mrd.	26'000 Mio.	45'000 Mio.
10	Monero	XMR	2014	2 Mrd.	16 Mio.	-

Quelle: FHS St. Gallen

Vermögen platzieren – gestern, heute und morgen

- gestern
- heute
- morgen

Börsenberichte, Zeitungen, Stammtisch, Bauchgefühl
 Bankberatung, persönliches Risikoprofil, Informationen
 mittels Internet, online Zeitungen und TV-Kanälen
 ohne persönliche Beratung, Risikoprofil ist voll-
 automatisiert, Informationen müssen nicht mehr selber
 eingeholt werden, wie filtert die Maschine «fake news»?

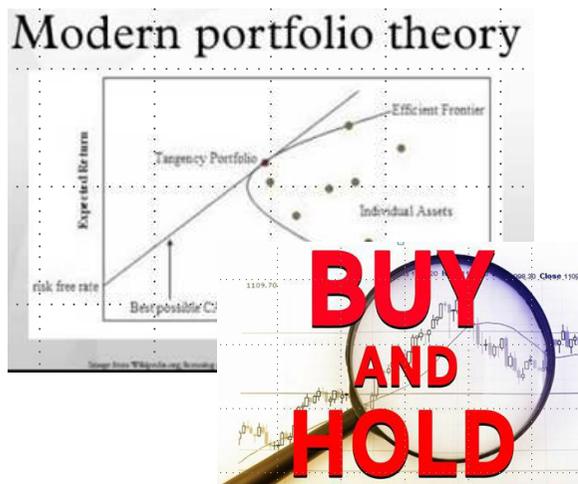


Quelle: FuW, 6.10.18

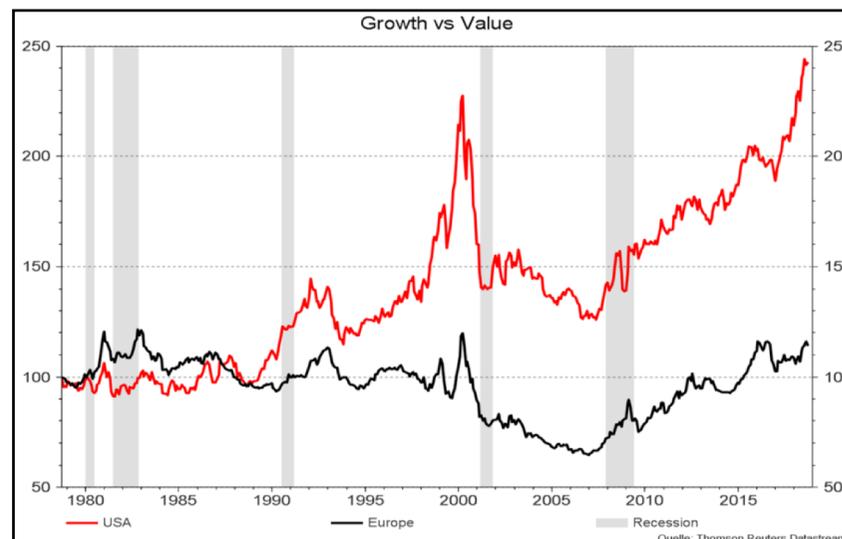
Vermögen platzieren – gestern, heute und morgen

- gestern
- heute
- morgen

Modern Portfolio Theorie, Diversifikation, «buy and hold»
 Marktströmungen, Trends, anlagestilbezogen wie
 z. B. «growth», «value» oder Nachhaltigkeit, Hedgefonds
 100% computergesteuert, rund um die Uhr (24h Service),
 mit Risikobudget (z. B. -3% p.a.), Profil laufend anpassbar,
 nur der Computer ist zum Handeln autorisiert, Vertrauen?

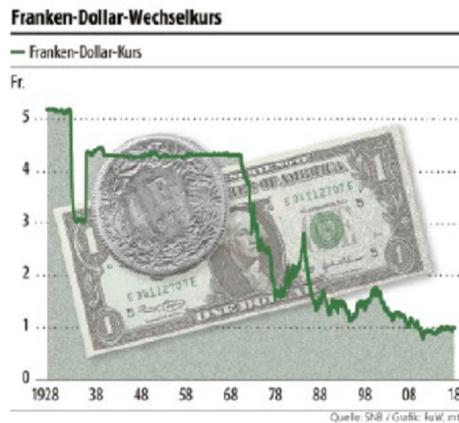


25.10.18, Privatbank IHAG Zürich AG



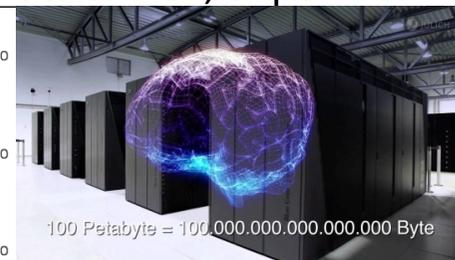
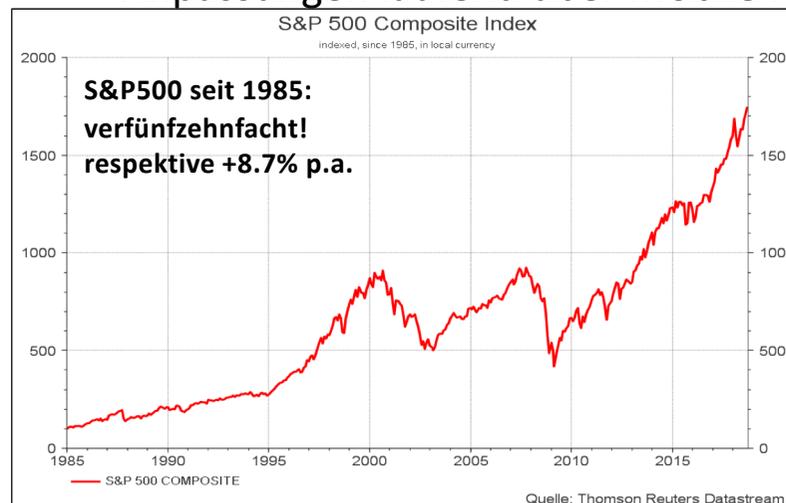
Vermögen betreuen – gestern, heute und morgen

- gestern
früher war jeder sein eigener Vermögensverwalter,
und oder hat sich an der Firma eines Freundes beteiligt
- heute
Banken und Vermögensverwalter stehen im Zentrum,
gemeinsame Erarbeitung persönliches Risikoprofil/-bereitschaft
zunehmend regularisiert
- morgen
alles ist regularisiert , automatisiert, Risikoprofil, z. B. taktische
Anpassungen laufend über Mobile Plattformen, Super-PCs



Quelle: FuW, 6.10.18

25.10.18, Privatbank IHAG Zürich AG



WHY ROBO ADVISOR IS BETTER FOR YOUR MONEY?



Vermögen betreuen – Blick in die Zukunft

- Die Zukunft im Banking ist im Wandel, strukturell und regulatorisch
- Automatisierung ist gut, wünschenswert, steckt aber noch in Kinderschuhen
- Ihre Bank muss ihr persönlicher «Vermögensverwalter» sein
- Denn, Ihr Berater überwacht und plausibilisiert die «Robotic`s» (holistisch)
- Daher wird noch einige Zeit vergehen, bis Ihr Berater der Roboter ist



Computer handeln
gleich !



bilden
n !



digkeit
e Welt !

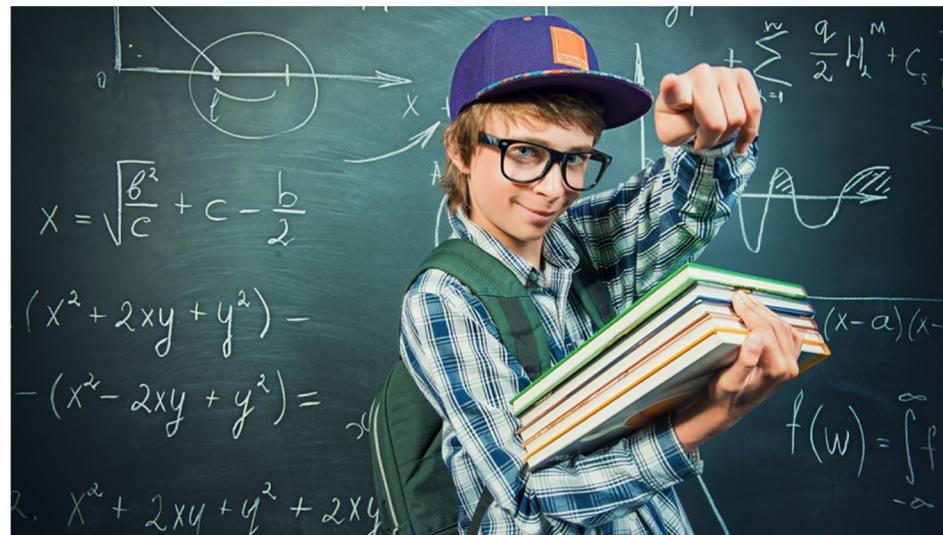


Generell - Blick in die Zukunft

- Die Zukunft ist unsere Gegenwart, der Wandel schreitet voran
- Veränderungen bedeuten Fortschritt, neue Technologien sind Chancen
- Blockchain im Banking jedoch noch kein Game-Changer, regulatorische Hürden
- Credo Nr. 1 Bildung und stetige Weiterbildung



„Also lautet ein Beschluß:
Das der Mensch was lernen muß.“



Privatbank IHAG Zürich AG

- heute und morgen -> Roboter sind keine Menschen, Vertrauen ist unser Gut Nr. 1
- Ihr «wealth management team»
- mit «family office» Charakter
- mit Leidenschaft Ihrem Erfolg verbunden



Daniel Lipp

Vorsitzender der Geschäftsleitung



Thomas Kistler

Mitglied der Geschäftsleitung



Roger Hirt

Private Banking



André Kühni

Portfolio Management